

Im Land der 1000 Teiche

Im Südosten des Freistaats Thüringen, zwischen Neustadt an der Orla und Schleiz, findet der Reisende in der ohnehin schönen Umgebung nahe der Saale einen ganz besonderen Landschaftsteil. Hier liegt das „Land der 1000 Teiche“, wie das ausgedehnte Teichgebiet im Dreieck Plothen, Dreba, Knau gerne genannt wird.

Das Gebiet zwischen diesen drei Gemeinden im Saale-Orla-Kreis bietet ein besonders abwechslungsreiches Landschaftsbild. Die von Menschenhand geschaffene Kulturlandschaft ist das größte Teichgebiet Thüringens. Zwischen ausgedehnten Fichtenwäldern und Ackerland liegt das prägende Element, die Teiche, mit Verlandungszonen und Feuchtflächen. Auf einem Ausläufer des Ostthüringer Schiefergebirges lagert ein wasserstauer lehmiger Ton. Im 11. und 12. Jahrhundert schufen hier Mönche ein bewundernswertes Teichsystem. Da die Teiche hauptsächlich durch Niederschläge und Schmelzwasser gespeist werden, nennt man sie „Himmelsteiche“. Seit jeher dienen sie der Karpfenzucht. Zwar hat sich die Zahl der Teiche in den letzten 30 Jahren sehr stark verringert, dennoch finden sich immer noch viele hundert größere und kleinere Gewässer.

Die Bedeutung des Dreba-Plothener Teichgebietes spiegelt sich in den verschiedenen Schutzkategorien wider. 1992 wurde das Feuchtgebiet in einer Größe von 2350 ha als Europäisches Vogelschutzgebiet (SPA – Special Protection Area) an die EG-Kommission in Brüssel gemeldet. Die Fläche des Naturschutzgebietes (NSG) „Dreba-Plothener Teichgebiet“ beträgt 1094,7 ha. Im Rahmen des internationalen Biotopverbundes wurde das Gebiet gleichzeitig vom Freistaat Thüringen als Fauna-Flora-Habitat-Gebiet ausgewiesen.

Aufgrund seines lokalen Standortklimas ist der Landschaftsraum reich an subatlantischen Elementen. Erwähnenswert ist das Spektrum der Teich- und Verlandungsvegetation, der Rasenbinsengesellschaften und Moosflora. Auffällig sind die kleine Teichrose, die seltene Sumpfcalla, Sumpflutauge und Südlicher Wasserschlauch sowie der stark gefährdete Pillenfarn. Das Breitblättrige Knabenkraut findet man auf extensiv genutzten Feuchtwiesen. Geschützte Amphibienarten wie Laubfrosch, Moorfrosch, Kleiner Wasserfrosch, Kamm-, Berg- und Teichmolch

zählen hier zu den Besonderheiten. Auch für Heuschrecken und Libellen wie Glänzende Binsenjungfer, Gemeine Winterlibelle oder die Blaugrüne Mosaikjungfer werden hier die speziellen Lebensraumsprüche erfüllt.

Zu allen Jahreszeiten aber ist es die Vogelwelt, die die Besucher in ihren Bann zieht. Besonders während des Vogelzuges rasten hier Gänse, Kraniche, Säger, See- und Fischadler. Im Herbst, wenn die Teiche abgefischt werden, rasten auf den Schlammflächen viele Schnepfenvögel. Zu bewundern sind dann Kiebitze, Kampfläufer und Rotschenkel, die sich die Nahrungsplätze mit Goldregenpfeifern, Alpenstrandläufern oder dem Großen Brachvogel teilen. Eine auffällige Erscheinung auf den Teichen sind Reiher- und Tafelente oder der Haubentaucher, der ein schwimmendes Nest aus Wasserpflanzen baut. In durch den Naturschutz wiederentwickelten Habitaten brüten seltene Schwimmarten sowie Wasser-, Teich- und Tüpfelralle.

Das jährlich wiederkehrende „Starenwunder“ ist ein besonderes Naturschauspiel. Tausende Stare kommen hierher, um allabendlich im Schilfröhricht zu übernachten.

Um die Besucher an den Schönheiten dieses einmaligen Naturraums teilhaben zu lassen, ist ein spezielles Schutzkonzept erarbeitet worden, das eine landschaftsverträgliche und naturschonende Freizeit- und Erholungsnutzung ermöglicht. Gebietsübersichtskarten, ausgeschilderte Wege und Beobachtungstürme sind ebenso Bestandteil der Besucherlenkung wie die Informationsstelle für Umwelt und Naturschutz des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis. Hier erfährt der Wanderer Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt und erhält umfangreiches Informationsmaterial. Die Infostelle befindet sich am Naturlehrpfad neben dem Hausteich mit dem größten Pfahlhaus Thüringens.

Informationsstelle für Umwelt und Naturschutz des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis

Am Hausteich
07907 Plothen
Tel.: (03 66 48) 2 23 48

Öffnungszeiten/Führungen über Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Fachdienst Umwelt (siehe unten)

Weitere Informationen zum Land der 1000 Teiche:

Landratsamt Saale-Orla-Kreis Fachdienst Umwelt

Oschitzer Straße 4
07907 Schleiz
Tel.: (0 36 63) 4 88-3 51
Fax: (0 36 63) 4 88-4 50
E-Mail: umwelt@lrasok.thueringen.de